

## **Vorlage**

**an den Haushalts- und Finanzausschuss**

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
16. WAHLPERIODE

**VORLAGE**  
**16/2486**

A07

### **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2015 (Haushaltsgesetz 2015)**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksachen 16/6500  
Ergänzung der Landesregierung  
Drucksache 16/6710  
Zweite Ergänzung der Landesregierung  
Drucksache 16/6990

**Einzelplan 14** - **Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk**

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des

**Ausschusses für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk**

### **Beschlussempfehlung**

Der Einzelplan 14 - Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk - wird mit den aus der Anlage ersichtlichen Änderungen angenommen.



## **Bericht**

### **A Allgemeines**

Der Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2015 (Haushaltsgesetz 2015) der Landesregierung, Drucksache 16/6500, sowie die Ergänzung der Landesregierung, Drucksache 16/6710, wurden vom Plenum nach der 1. Lesung am 10. September 2014 an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse mit der Maßgabe, dass die Beratung des Personalhaushalts einschließlich aller personalrelevanten Ansätze im Haushalts- und Finanzausschuss unter Beteiligung seines Unterausschusses "Personal" erfolgt, überwiesen.

Der in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk fallende Einzelplan 14 wurde in den Sitzungen des Fachausschusses am 24. September 2014, 29. Oktober 2014 und 26. November 2014 beraten. In den Sitzungen am 29. Oktober 2014 und 26. November 2014 war die Zweite Ergänzung der Landesregierung, Drucksache 16/6990, ebenfalls Gegenstand der Beratungen.

Die abschließende Beratung und Abstimmung fand in der Sitzung am 26. November 2014 statt.

### **B Anträge der Fraktionen**

Von den Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wurden zur abschließenden Beratung im Ausschuss die beiden aus der Anlage ersichtlichen Änderungsanträge vorgelegt. Beide Änderungsanträge wurden gemäß der aus der Anlage ersichtlichen Abstimmungsergebnisse angenommen.

### **C Abstimmung**

Bei der Abstimmung wurde der Einzelplan 14 einschließlich der zuvor beschlossenen Änderungen mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN angenommen.

Georg Fortmeier  
Vorsitzender



**Änderungsantrag zum Einzelplan 14  
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag- steller (Frak- tion/en)	Antrag	Abstimmungs- ergebnis																						
1	SPD/ Grüne	<p><b>Kapitel 14 730</b>      <b>Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</b></p> <p><b>Titel 546 05</b>        <b>Entgelte für die NRW.Bank für die finanzielle Abwicklung bzw. Durch- führung von Förderprogrammen</b></p> <p><u>Reduzierung des Baransatzes:</u></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: center;"><b>2015</b></td> <td style="width: 40%; text-align: center;"><b>Ansatz lt. HH 2014</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.440.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.440.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">100.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">1.340.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b><u>Begründung:</u></b></p> <p>Die Reduzierung dient zur Deckung des Mehrbedarfs bei Kapitel 14 730, Titelgruppe 64.</p>		<b>2015</b>	<b>Ansatz lt. HH 2014</b>	von	1.440.000 Euro	1.440.000 Euro	um	100.000 Euro		auf	1.340.000 Euro		<p><b>angenommen</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>Grüne</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">Enth.</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	Grüne	ja	FDP	ja	PIRATEN	Enth.
	<b>2015</b>	<b>Ansatz lt. HH 2014</b>																							
von	1.440.000 Euro	1.440.000 Euro																							
um	100.000 Euro																								
auf	1.340.000 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	Enth.																								
Grüne	ja																								
FDP	ja																								
PIRATEN	Enth.																								

**Änderungsantrag zum Einzelplan 14  
zum Haushaltsgesetz 2015**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag- steller (Frak- tion/en)	Antrag	Abstimmungs- ergebnis												
2	SPD/ Grüne	<p><b>Kapitel 14 730 Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</b>  <b>Titelgruppe 64 Förderung des Handwerks und der freien Beruf und Genossenschaften</b></p> <p><u>Änderung der Zweckbestimmung:</u>  <b>Titel 686 64 Förderung des Handwerks und der Genossenschaften</b></p> <p><u>Erhöhung des Baransatzes:</u></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="text-align: center;">2015</th> <th style="text-align: center;">Ansatz lt. HH 2014</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">2.732.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.732.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">100.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">2.832.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Deckung der Aufstockung erfolgt bei Kapitel 14 730 Titel 546 05</p> <p><u>Änderung der Erläuterungen zu Titel 686 64:</u></p> <p>Nr. 4:           Streichung des Halbsatzes „[...] insbesondere Unterstützung von Strategien zur Implementierung neuartiger Genossenschaftskonzepte“</p> <p>Nr. 5 (neu):   „Unterstützung von Strategien zur Implementierung neuartiger Genossenschaftskonzepte“  sowie Ausbringungen eines Betrages i. H. v. 100.000 Euro</p>		2015	Ansatz lt. HH 2014	von	2.732.000 Euro	2.732.000 Euro	um	100.000 Euro		auf	2.832.000 Euro		<p><b>angenommen</b></p> <p>SPD           ja  CDU           Enth.  Grüne         ja  FDP           nein  PIRATEN      Enth.</p>
	2015	Ansatz lt. HH 2014													
von	2.732.000 Euro	2.732.000 Euro													
um	100.000 Euro														
auf	2.832.000 Euro														

zu 2		<p><b><u>Begründung:</u></b> Unternehmen der gemeinwohlorientierten und solidarischen Wirtschaft, insbesondere Genossenschaften, eignen sich in besonderer Weise zur Zusammenführung von wirtschaftlich orientierten Zusammenschlüssen von Einzelpersonen oder Institutionen, die durch ihr Wirken auch gemeinwohlorientierte, soziale oder ökologische Zwecke verfolgen. Das hat auch der Landtag von Nordrhein-Westfalen mit seinem Beschluss „Stärkung der gemeinwohlorientierten und solidarischen Wirtschaft“ (Drs. 16/3228) deutlich gemacht. Mit den zusätzlichen Mitteln sollen vorhandene Potenziale und Strategien zur Implementierung neuartiger Genossenschaftskonzepte unterstützt werden.</p>	
------	--	---	--